

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine besondere Freude, die Laudatio auf den ersten Preisträger heute Abend halten zu dürfen. Es handelt sich um einen Sonderpreis und das deutet bereits an, dass an dieser Stelle ein außerordentliches, ein ganz besonderes Engagement gewürdigt wird. Und ich möchte vorausschicken: Der Preisträger engagiert sich für diese Stadt nicht nur auf eine besondere Art und Weise, er tut dies auch besonders intensiv.

Vielleicht haben Sie, bevor Sie hierher gekommen sind, Lust bekommen, ein wenig über die Geschichte dieses Ortes zu erfahren – die Orangerie inmitten der Herrenhäuser Gärten. Vielleicht haben Sie bei Wikipedia gestöbert und im dortigen Artikel über den Großen Garten in Hannover nachgelesen und dort nach interessanten Informationen gesucht, die sich z.B. bei Small Talk heute Abend als guter Gesprächsaufhänger eignen würden. Vielleicht waren Sie in diesem Moment dankbar dafür, dass es Wikipedia gibt und haben sich gefragt: Wer sind diese Menschen, die ihre Zeit damit verbringen, Artikel für Wikipedia zu schreiben – unentgeltlich und in ihrer Freizeit?

In Wikipedia engagieren sich tausende freiwillige Autorinnen und Autoren gemeinsam, um die größte Wissenssammlung der Welt zu erstellen. Sie verändern, korrigieren oder ergänzen Artikel. Nicht anders als eine riesige Redaktion. Nur dass diese Arbeit eben ehrenamtlich und größtenteils im Internet stattfindet. Sie kennen sich untereinander oft nur unter ihrem Benutzernamen. Sie wissen voneinander wenig bis nichts über Alter, Lebenssituation oder

beruflichen Hintergrund. Dennoch arbeiten sie gemeinsam an einem riesigen Projekt, ohne jede zentrale Steuerung.

Wikipedia ist heute eines der größten Ehrenamtsprojekte der Welt. 2001 hat die deutschsprachige Wikipedia mit dem ersten Artikel angefangen, jetzt sind wir bei über 2 Millionen. Und täglich kommen etwa 350 neue Artikel hinzu. Dieser große Erfolg ist nur möglich, weil die Wikipedia ein Freiwilligenprojekt ist. Und weil es Menschen wie Bernd Schwabe gibt.

Bernd Schwabe schreibt seit 2010 in der Wikipedia und er hatte auch bei dem Artikel über den Großen Garten seine Hände im Spiel. Denn Hannover ist sein Spezialgebiet. Über 2400 Wikipedia-Artikel mit Hannover-Bezug hat er bisher initiiert oder maßgeblich verfasst. Sein großer Traum ist es, die Geschichte und Gegenwart der Stadt Hannover vollständig im Internet zu dokumentieren. Für diesen Traum recherchiert er rund um die Uhr in den Bibliotheken und Archiven der Stadt. Denn für Bernd Schwabe gilt – wie für die Autorinnen und Autoren der Wikipedia insgesamt – „Keine Aussage ohne Beleg“. Damit diese Belege ebenfalls für jeden zugänglich und nachprüfbar sind, holt Bernd Schwabe alle Quellen ins Netz. Über 7000 Fotos und Scans von Originaldokumenten zur Geschichte Hannovers sind dank ihm für jeden online verfügbar und nutzbar.

Jetzt muss ich allerdings die Lokalpatriotinnen und Lokalpatrioten unter ihnen enttäuschen: obwohl Bernd die Stadt Hannover sogar in seinem Wikipedia-Nutzernamen trägt (der lautet nämlich „Bernd Schwabe IN Hannover“) kommt es ihm auf Hannover eigentlich gar

nicht so sehr an. Er schreibt über Hannover, weil es nahe liegt, weil er Hannover kennt und hier lebt. Dieser persönliche Zugang ist ihm wichtig – so sehr, dass er hier mit einigen Kollegen ein eigenes Wikipedia-Büro eröffnet hat, in dem Wikipedia-Einträge entstehen können. Da wird Material gesichtet und ausgewertet, dokumentiert, fotografiert und diskutiert. Die Leidenschaft, mit der dort zugepackt wird, konnte ich bei meinem letzten Besuch dort deutlich spüren.

Aber: Es soll das Wissen der ganzen Welt dokumentiert werden! Wo man dabei anfängt, ist eigentlich zweitrangig. Für Bernd Schwabe jedenfalls ist im Zweifel alles relevant - und Hannover der Startpunkt einer ganz großen Sache. Das Wissen der Welt aus den Büchereien und den Archiven in die digitale Welt zu übertragen und damit allen zugänglich zu machen – das ist das hehre Ziel, dem Bernd Schwabe den Großteil seiner Zeit widmet.

Wieviel Spaß ihm das macht, merkt man auch seinen berühmt gewordenen Bildunterschriften in Wikipedia an, die oft eine ganze Geschichte zu einem Dokument oder Foto erzählen. Auch darum geht es: andere neugierig machen auf die Kultur und Geschichte Hannovers. „Wikipedia ist das größte Bildungsprojekt der Menschheitsgeschichte, jeder kann daran teilhaben, Wissen aufzunehmen und selbst weiterzugeben“, sagt er.

Ganz oben auf dem persönlichen Wikipedia-Profil von Bernd steht die Vision, die ihn und viele andere Wikipedia-Autorinnen und -Autoren antreibt: eine Welt, in der jeder Mensch an der Summe allen Wissens teilhaben kann. Dieser Vision fühlt er sich verpflichtet: den Zugang zu

Wissen für alle zu schaffen und damit Bildung, unabhängig zum Beispiel vom Einkommen, Herkunft und Elternhaus, zu ermöglichen. Es geht darum, etwas für andere zu tun und damit die Welt ein bisschen besser zu machen.

Sie sehen: Bei diesem besonderen Engagement handelt es sich um ein echtes Ehrenamt, das sich in vielen Punkten gar nicht so sehr von klassischen Ehrenämtern wie man sie aus Sportvereinen oder der Freiwilligen Feuerwehr kennt, unterscheidet. Nur ganz so sichtbar und im öffentlichen Bewußtsein ist dieses Engagement im digitalen Raum noch nicht.

Darum freue ich mich ganz besonders, dass dies heute mit diesem Sonderpreis in den öffentlichen Blick rückt und dass Du, Bernd, für Dein herausragendes Engagement ausgezeichnet wirst. Dazu gratuliere ich dir von ganzem Herzen und sicher auch im Namen von Wikimedia Deutschland sowie aller freiwilligen Mitstreiterinnen und -mitstreiter.